

INHALT

Vorwort	1
I. PLENUMSVERANSTALTUNGEN	
Eröffnung	5
<i>Gerhard Strittmatter</i>	
Zusammenfassung des Vortrages von Prof. Dörner: "Tödliches Mitleid"	12
<i>Hansjürgen Welk</i>	
Tod und Sterben im Verlauf der geschichtlichen Entwicklung	21
<i>Hans Schadewaldt</i>	
Möglichkeiten und Grenzen in der Begleitung von Sterbenden	
Podiumsbeiträge:	
Erfahrungsbericht über das Memorial Sloan-Kettering Cancer Center in New York	46
<i>Gerda Ratsak</i>	
Möglichkeiten und Grenzen in der Begleitung von Sterbenden aus der Sicht des klinischen Psychologen	57
<i>Gerhard Strittmatter</i>	
Abschiedsbrief Betrachtungen über das Sterben eines Kindes	65
<i>Ursula Wegner</i>	
Kommunikation in der Finalphase aus der Sicht des Onkologen	70
<i>Harald Theml</i>	
Leben im Angesicht des Todes	76
<i>Sr. Reginalda Kuß</i>	
Zusammenfassung des Plenumsgesprächs: "Wie leben angesichts des Todes?"	85
<i>Gerhard Strittmatter</i>	

II. ARBEITSGRUPPEN

**Möglichkeiten und Grenzen in der Begleitung
von Sterbenden:**

Erfahrungsaustausch DDR - BRD 89

Hansjürgen Welk

Tod und Sterben in der Literatur 91

Erhard Schneider

Eigene Vorstellungen zu Sterben und Tod 115

Monika Keller

Abgrenzung und Schutz des Begleiters 118

Koenraad Behets, Karin Wowro

Schmerztherapie 120

Josefine Lorenzen

Jeder Abschied ist ein kleiner Tod 121

Susanne Wittorf, Bernhard Kleining

Autorenverzeichnis 129